



# Schützengild Jagstzell e.V.

*Wiedergegründet 1960*



## Protokoll zur Hauptversammlung der SGI Jagstzell am 21.02.2015 im Schützenhaus Jagstzell Beginn 20 Uhr

### **Punkt 1 – Begrüßung**

Oberschützenmeister Luffler eröffnete die Versammlung um 20.00 und begrüßte an diesem Abend 63 Anwesende, darunter Herrn Bürgermeister Müller sowie mehrere Ehrenmitglieder der Schützengilde.

Die Versammlung wurde satzungsgemäß mit den Tagesordnungspunkten einberufen.  
(siehe Anwesenheitsliste)

### **Punkt 2 – Totenehrung**

OSM Luffler forderte die Anwesenden auf, sich zu erheben um den verstorbenen Mitgliedern der SGI Jagstzell, und hier besonders dem im letzten Jahr durch einen tragischen Unfall verunglückten Schützenkameraden Thomas Mayer, zu gedenken.

### **Punkt 3 – Jahresberichte**

Unser 1. Schützenmeister Franz Junker lies nochmals das vergangene Jahr Revue passieren. Ein Glühweinfest, Kappenabend in der Faschzeit, zwei Fischessen, zwei Böllerübungsschießen, Kaffee- und Kuchenverkauf der Jugend, zwei Binokelturniere, unser Vereinswanderpokal- und Königschießen, Vatertagswanderung, ein Freundschaftsschießen, ein Besuch auf dem Cannstatter Volksfest, die Versorgungsstation des Magischen Dreiecks, ein Ü-60 Schießen, eine Besenfahrt und eine Weihnachtsfeier wurden durchgeführt.

Auch fanden verschiedene Sanierungsarbeiten statt. So wurde die Bodenplatte im Eingangsbereich erneuert, die Bogenwiese neu gestaltet, die Bühne entrümpelt und aufgeräumt und die KK Bahn ausgebessert.

Den vielen Helferinnen und Helfern und auch den Spendern sei hier ein besonderer Dank ausgesprochen.

Schießsportleiterin Paula Müller erläuterte die Ergebnisse des vergangenen Jahres.

Die Schützengilde hatte dieses Jahr nur 32 Einzelstarts und 4 Mannschaften. Dennoch konnte sich die Ergebnisse sehen lassen.

Bei den Kreis- und Bezirksmeisterschaften waren Jagstzeller Schützen oft auf den vorderen Plätzen vertreten und selbst bei den Landesmeisterschaften nahmen Schützen der SGI teil.

Auch die Bogenschützen konnten sich in den Wettkämpfen hervorragend platzieren.

Paula Müller konnte etliche Schützen mit Urkunden, Pokalen und Anstecknadeln auszeichnen.

Erfreulich war außerdem, dass 4 Schützen den Versuch auf ein Leistungsabzeichen gewagt hatten.

So erhielten Jonas Runge und Marius Zeller das kleine Leistungsabzeichen in Bronze, Patrick Fetzer das große Leistungsabzeichen in Bronze und Peter Hornetz das große Leistungsabzeichen in Silber.

Schützenkönig Luftgewehr 2014 wurde Franz Junker, 1. Ritter Ralf Lechler, 2. Ritter Simon Nagel. Schützenkönig Jugend wurde Christian Berger.

Schützenkönig Luftpistole wurde Klaus Schmid, 1. Ritter Anneliese Wiedmann, 2. Ritter Ramona Nagel.

Schützenkönig Bogen wurde Ralf Lechler, 1. Ritter Karl Riethmüller, 2. Ritter Niclas Walter.

Aufgrund rückläufigem Interesse der Jagstzeller Vereine am traditionellen Vereinsschießen wurden erstmals Vereine aus der Nachbargemeinde Stimpfach eingeladen.

Hier konnte man fünf Mannschaften für die Teilnahme gewinnen, so dass insgesamt 18 Mannschaften teilnahmen.

Der Vereinswanderpokal blieb jedoch mit der Gewinnermannschaft 'Kai Benzin and Friends' in Jagstzeller Hand.

Auch das Ü 60 Schießen im Schützenhaus wurde wieder abgehalten. Es gingen 8 Schützen an den Start. Mit 89 Ringen erkämpfte sich Manfred Schmid den ersten Platz. Den besten 10er erzielte Nikolaus Kurz. Beide werden auf den entsprechenden Schützenscheiben verewigt.

Bölllermeister **Klaus Schäfer** blickte auf ein ereignis- und erfolgreiches Jahr zurück. Er lobte die gute Kameradschaft der Böllerschützen und –schützinnen zwischen 21 und 80 Jahren.

Es konnten wieder 3 neue Böllerschützen hinzugewonnen werden, so dass sich die Anzahl der aktiven Schützen auf nunmehr 32 Mitglieder erhöht hat.

Auch die gute „Frauenquote“ von nunmehr 6 Böllerschützinnen hob er besonders hervor.

Bei mehreren runden Geburtstagen und zwei Böllerübungen stellten die Jagstzeller Böllerschützen ihr professionelles Auftreten unter Beweis.

Auch auf mehreren Böllertreffen repräsentierte die Böllergruppe, oftmals mit der größten Teilnehmerzahl, sich und die Gemeinde Jagstzell.

Als besondere Events wurde das Böllern anlässlich der Einweihung des

Mehrgenerationenspielplatzes sowie das Anschießen des Jagstzeller Herbstmarktes betrachtet.

Eine besondere Veranstaltung wird das dieses Jahr im Mai stattfindende Böllerschützentreffen werden. Dieses wird anlässlich dem 10 jährigen Bestehens der Böllergruppe veranstaltet.

**Jugendleiter Stefan Weber** berichtete, dass das Jugendtraining zur Zeit von ca. 4 Jugendlichen bis 20 Jahre besucht wird. Dies ist leider eine geringe Teilnahme und wie viele andere Vereine hat auch die SGi Jagstzell Schwierigkeiten neue Jugendliche für den Schießsport zu gewinnen.

Durch Veranstaltungen wie das Jagstzeller und das Stimpfacher Kinderferienprogramm sowie Einladungen zum Gästeschießen wird versucht, neue Mitglieder zu gewinnen.

Der geplante Jugendausflug zum Zeltlager nach Dischingen musste leider mangels Anmeldungen abgesagt werden.

Die Wahlen der Jugendjahreshauptversammlung vom 15. Dezember 2014, brachten folgendes Ergebnis:

1. Jugendsprecher Simon Nagel
  2. Jugendsprecher Patrick Lenz
- Kassierer Christian Berger  
Schriftführer Maximilian Eitel  
Jugendleiter Stefan Weber

In der letzten Jugendrunde konnten 6 Mannschaften an den Start gehen.

Im Jahr 2014 musste leider ein Rückgang in der Mitgliederzahl im Jugendbereich hingenommen werden. Es konnten nur 8 neue Mitglieder, bei einem Abgang von 11 Mitgliedern ( 8 aufgestiegen in die Schützenklassen und 3 Kündigungen), gewonnen werden. Somit verringert sich die Jugendmitgliederzahl von 44 auf 41.

Moritz Higler wurde von Stefan Weber für seine langjährige Verdienste um die Jugend zum Jugendehrenmitglied ernannt. Stefan überreichte ihm bei einem Besuch ein, von den Jugendlichen unterschriebenes, T-Shirt.

Ein absolutes Highlight in der Jugend- und Vereinsgeschichte wird die Ausrichtung des 26. Landesjugentag, am 12. September 2015, sein. Diese wird von Stefan und seiner Jugend organisiert und geplant.

Da unser Kassierer Ralf Lechler krankheitsbedingt fehlte, gab OSM Luffler einen kleinen Überblick über die Finanzen. Das Gesamtvermögen konnte durch Sparmaßnahmen und einem erhöhten Spendenaufkommen auf 7.186,60 €, also um 2.571,13 € mehr als im vorgegangenen Jahr erhöht

werden. Dies ist auch nötig, um künftige Ausgaben zum Erhalt und für die Sanierung des Schützenhauses ermöglichen zu können.

Das Protokoll der letzten Hauptversammlung lag zum Nachlesen aus.

#### **Punkt 4 – Aussprache**

Es gab keine Einwände.

#### **Punkt 5 – Entlastung**

Tanja Kraus berichtete kurz über die vorausgegangene Kassenprüfung, die sie zusammen mit Stefan Lesmeister durchführte. Es ergab sich keine Beanstandung.

Bürgermeister Raimund Müller hob bei seinem Grußwort vor Allem die Jugendarbeit, die guten Schießleistungen und unseren gesamten Verein hervor. Besonders erfreut zeigte er sich über das diesjährige Böllerschützentreffen und die Ausrichtung des Landesjugendtags. Hier kann sich auch die Gemeinde Jagstzell den auswärtigen Gästen präsentieren. Für das Jubiläum der Böllergruppe erhielt die Schützengilde eine Spende der Gemeinde.

Die Vorstandschaft wurde durch die Versammlung einstimmig entlastet.

#### **Punkt 6 – Wahl eines Ausschussmitglieds**

Da unser Ausschussmitglied Simone Klos leider ihren Austritt aus dem Ausschuss bekannt gegeben hatte, musste ein neues Ausschussmitglied bis 2016 gewählt werden. Es erfolgten 2 Vorschläge : Ramona Nagel und Katrin Runge. Die Auszählung der nachfolgenden geheimen Wahl durch Herrn Bürgermeister Müller ergab folgendes Ergebnis: Für Ramona Nagel stimmten 36 Mitglieder, Katrin Runge erhielt 26 Stimmen und es gab 1 Enthaltung. Somit wird Ramona Nagel bis zu den nächsten Wahlen 2016 die Aufgaben von Simone Klos, der an dieser Stelle nochmals herzlich für ihr Engagement gedankt sei, übernehmen.

#### **Punkt 7 – Ehrungen**

Für langjährige Vereinstreue konnten folgende Mitglieder geehrt werden :

50 jährige Mitgliedschaft : Hans Peter Baumann, Josef Hald, Josef Rettenmeier

40 jährige Mitgliedschaft : Josef Kaufmann

25 jährige Mitgliedschaft : Frank Prohaska, Matthias Schenk, Thomas Schenk, Karin Schips,  
Andreas Schneider

10 jährige Mitgliedschaft : Kathrin Abele, Werner Berger, Michael Cooper, Steffen Kuchar,  
Jürgen Richter, Matthias Richter, Tanja Vetter, Lukas Weber

Die Jubilare wurden mit Sachpreisen, Urkunden und Anstecknadeln geehrt.

#### **Punkt 8 – Anträge**

Termingerecht gingen bis 14.02.2015 2 Anträge, gestellt vom Ausschuss, bei Oberschützenmeister Luffler ein.

Der erste Antrag betraf eine Beitragsanpassung von derzeit 23,00 € auf 33,00 € pro Jahr bei Erwachsenen, sowie von derzeit 10,00 € auf 14,00 € pro Jahr bei Jugendlichen bis 18 Jahren. Der Beitrag von 23,00 € pro Jahr für Schüler und Studenten ab 18 Jahren sowie die Aufnahmegebühr von 15,00 € sollen unverändert gleich bleiben.

Der zweite Antrag betraf die Einführung eines jährlichen Standgeldes von 10,00 € für alle aktiven Schützinnen und Schützen ab 18 Jahren.

OSM Luffler begründete diese Beitragsanpassungen mit den fast 15 Jahren zurückliegenden Beitragserhöhungen und den seither gestiegenen Kosten.

Nach teilweise erregter Diskussion, die vor allem die Einführung des Standgeldes betraf, erfolgte die Abstimmung.

Die Beitragsanpassung wurde mit 62 Ja- und 1 Neinstimme genehmigt, die Einführung eines Standgeldes mit 19 Ja- und 44 Neinstimmen abgelehnt.

Weitere Anträge wurden nicht gestellt.

#### **Punkt 9 – Verschiedenes**

OSM Luffler gab einen kurzen Überblick über die 2015 stattfindenden Aktivitäten und geplanten Anschaffungen. Er wies darauf hin, dass für den Kleinen Festausschuss des Jagstzeller

Straßenfestes noch Mitwirkende gesucht würden. Zum Schluss stellte er noch das neue T-Shirt der Schützengilde vor.

Die Sitzung wurde um 22:00 Uhr beendet.

Jagstzell, den 03.03.2015

Rainer Hercher  
Schriftführer